
© LKW Ybbstiz

NATURPARKE NIEDERÖSTERREICH

Wir leben Naturpark!

Wir sind Naturpark!

Interesse an den Naturparken in Niederösterreich?

www.naturparke-niederoesterreich.at

Interesse an der Bildungsarbeit der Naturparke NÖ?

info@naturparke-noe.at

AGENTURSCHREIBEIS.AT


© Renate Kaplenig

NATURPARKE NIEDERÖSTERREICH

Wir sind ein

Naturpark-Kindergarten

- Wir sind in der Natur unterwegs – so oft es uns möglich ist – und bauen eine **tiefe Beziehung zur Natur** auf.
- Wir spielen und bewegen uns **gemeinsam draußen** in der Natur, erleben und erfahren diese unmittelbar.
- Wir tauchen ein in die Welt des Naturparks und die vier Kernthemen: **Naturschutz, Erholung, Bildung und Regionalentwicklung.**

> Uns gibt es ÖSTERREICHWEIT!

Verein der Naturparke Niederösterreich
3100 St. Pölten, Grenzgasse 10/2
www.naturparke-niederoesterreich.at

Wie wird man Naturpark-Kindergarten?

Liegt der Kindergarten in einer Naturpark-Gemeinde, kann dieser ein Naturpark-Kindergarten werden.

>> Bitte beim eigenen Naturpark melden. Die Kriterien sind beim Verband der Naturparke (VNÖ) nachzulesen. Diese Kriterien sind für alle bindend:

www.naturparke.at/netzwerk-mach-mit/schulen-und-kindergaerten/kriterien-und-evaluierung

Wenn dies nicht der Fall ist, dann finden alle Interessierten, die gerne und viel in und mit der Natur arbeiten, Anregungen für die Bildungsarbeit hier:

www.naturparke.at/netzwerk-mach-mit/schulen-und-kindergaerten/materialien

naturschutz niederösterreich

Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union

WIR leben Land Gemeinsame Agrarpolitik Österreich

Kofinanziert von der Europäischen Union

Unterstützt von der eNu.at

WIR SIND EIN **LEBENDIGES NETZWERK** IN NIEDERÖSTERREICH!

NATURPARKE NIEDERÖSTERREICH



Informationen zu den Naturparken in Niederösterreich:

www.naturparke-niederoesterreich.at

Als Naturpark-Kindergärten tragen wir mit den Jüngsten, den Eltern und Pädagog:innen durch unser Tun viel bei, um Natur und Landschaften regional zu bewahren und zu entwickeln.


© LKG St. Leonhard

Schutz
unserer nahen Natur

Unser Beitrag dazu ist: Wir leben einen sorgsamen Umgang mit Tieren (auch mit den ganz kleinen Krabbeltieren) und Pflanzen (auch mit jenen am Straßenrand). Wir sammeln und trennen Müll. Was für andere Müll ist, kann unser Schatz sein – wir werken damit. Wir füttern und beobachten beispielsweise Vögel, benennen sie, hören ihre Rufe, erzählen Geschichten und malen sie. Wir haben eigene kleine Gärten, beobachten das Wachsen der Pflanzen, pflegen unsere Beete, ernten Zucchini, Erdbeeren, Himbeeren und Kräuter.

Wir beobachten manchmal einzelne, besondere Bäume, beispielsweise einen Ahorn in unserem Garten im Jahreskreislauf. Wir beginnen im Herbst mit den verfärbenden Blättern, beobachten den Laubfall von den ersten Blättern bis zum Laubhaufen und einem fast kahlen Baum. Wann fällt das letzte Blatt?

Wir suchen die lustigen Samen des Ahorns, welche sich wie Propeller drehen und sanft am Boden landen, manchmal dann auch als Nasenzwicker in unserem Gesicht. Wir betrachten die bereits angelegten Knospen und warten darauf, dass sich diese öffnen und nach und nach den Baum mit vorerst zartem Grün überziehen.

Wir suchen die hübschen, kleinen Blüten, hören es summen im Ahornbaum. Später betrachten wir, wie sich die Samen aus den Blüten entwickeln und das Laub saftig grün wird.

Erholung
für uns

Draußen spielen, draußen toben, draußen laufen, draußen Pause machen, draußen singen, draußen feiern, draußen reden, draußen klettern, draußen malen, draußen bauen, draußen graben… ***draußen sein.***

Wir Kinder springen gerne in Lacken, rutschen gerne über nasses Laub, graben gerne in Erde, halten unsere Hände gerne in kleine Bäche, sammeln gerne Zapfen, suchen gerne Plätze unter Büschen, verstecken uns gerne hinter Bäumen, kosten gerne Schneeflocken, beobachten gerne Ameisen beim Tragen, lassen gerne Schnecken um die Wette kriechen, sammeln gerne Stöcke – wir sind gerne draußen und es tut uns gut. Heute und in der Zukunft.


© LKG St. Leonhard


© LKG Hollenstein

Regionalentwicklung *für unsere Verwurzelung & Zukunft*

Unser Beitrag dazu ist: Wir stellen selbst Hollerblüten-, Fichtenwipferl- und Löwenzahnsirup her. Wir sind beim Apfelsaftpressen vom Einsammeln der Äpfel bis zum Verkauf und Trinken dabei.

Wir besuchen die Bauernhöfe in der Umgebung und helfen beim Füttern der Hühner, beim Unkrautjäten im Garten und beim Brotbacken mit.

Wir pflegen Traditionen und stellen beispielsweise einen eigenen Maibaum auf, den wir auch umsägen und verarbeiten zu kleinen Werkstücken. Wir besuchen Jäger:innen und Förster:innen im Wald und lernen den heimischen Wald kennen. Wir setzen Bäume, schützen sie vor Wildverbiss und ernten einen Christbaum für den Kindergarten.

Wir kaufen am lokalen Markt ein und kochen mit den regionalen Kartoffeln, Karotten und Zwiebeln. Unsere Gemüsesuppe schmeckt allen! Wir besuchen den/die Bäcker:in, den/die Imker:in, die Gemeinde und das Altstoffsammelzentrum. Wir plaudern mit den Bürgermeister:innen und erzählen unsere Wünsche und Vorstellungen für unseren Ort.

Wir fahren in den Naturpark, treffen Naturpark-Mitarbeiter:innen und lernen Besonderheiten unserer Pflanzen- und Tierwelt kennen.

Bildung –
das sind wir selbst

Wir, im Naturpark-Kindergarten, leben Bildung Tag für Tag als Naturpark-Kindergarten und zeigen dies in unseren Naturpark-Ecken und Schautafeln, in Berichten der lokalen Presse, an Elternabenden und bei Festen in der Gemeinde.

- In **47 Naturparks** und **218 Naturpark-Gemeinden** gibt es **197 Naturpark-Schulen** und **115 Naturpark-Kindergärten** in ganz Österreich (Feb. 2026).
- In **20 Naturparks** und **53 Naturpark-Gemeinden** gibt es **44 Naturpark-Schulen** und **24 Naturpark-Kindergärten** in Niederösterreich (Feb. 2026).

Gemeinsam arbeiten wir im Netzwerk der Naturparke NÖ an der Professionalisierung und Weiterentwicklung. Deshalb erhalten wir auch ein Zertifikat und erneuern dieses alle vier Jahre.


© LKG Hollenstein

naturschutz niederösterreich

Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union

WIR leben Land – Gemeinsame Agrarpolitik Österreich

Kofinanziert von der Europäischen Union

Unterstützt von der eNu.at